

Anmeldung

Die Zahl der möglichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist auf **drei Personen pro Regierungsbezirk** begrenzt (vier Personen für Oberbayern). Eine verbindliche Anmeldung für den gesamten Kurs ist auf dem Dienstweg möglich (Fortbildungsgenehmigung über Regierung bzw. Landratsamt).

Kosten

Die **Teilnahmekosten** inklusive Kursunterlagen/-material, Unterkunft und Verpflegung (Frühstück, Mittagessen, Kaffeepausen) werden vom Zentrum für Prävention und Gesundheitsförderung übernommen. Die **Reisekosten** tragen die Teilnehmenden selbst (ggf. Kostenübernahme durch die Dienststelle im Rahmen einer Fortbildungsreise möglich).

Veranstaltungsort

Die Präsenzmodule finden in Nürnberg statt, das Online-Modul über das Programm Cisco Webex.

Bleiben Sie informiert

Zusätzliche Informationen zum Zertifizierungskurs sowie den weiteren Angeboten des ZPG rund um Prävention und Gesundheitsförderung finden Sie auf unserer **Webseite**:

www.zpg-bayern.de/Zertifizierungskurs



Mit dem **ZPG-Newsletter** erhalten Sie einen aktuellen Überblick zu Aktivitäten, Veranstaltungen, Entwicklungen, Berichten und weitere Informationen zu den Themen Prävention und Gesundheitsförderung:

www.zpg-bayern.de/newsletter



Veranstalter

Bayerisches Zentrum für Prävention und Gesundheitsförderung (ZPG) im Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) | Pfarrrstraße 3, 80538 München

Organisation | Kontakt

Johannes Piehler:
Telefon: 09131 / 6808 - 7234
E-Mail: Johannes.Piehler@lgl.bayern.de

Herausgeber: Bayerisches Landesamt für
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit
Eggenreuther Weg 43, 91058 Erlangen

Internet: www.lgl.bayern.de
E-Mail: poststelle@lgl.bayern.de
Telefon: 09131 6808-0
Telefax: 09131 6808-2102
Bildnachweis: Titelbild: © iStock.com/marchmeena29
Stand: Januar 2024

© LGL, alle Rechte vorbehalten
Gedruckt auf Papier aus 100 % Altpapier

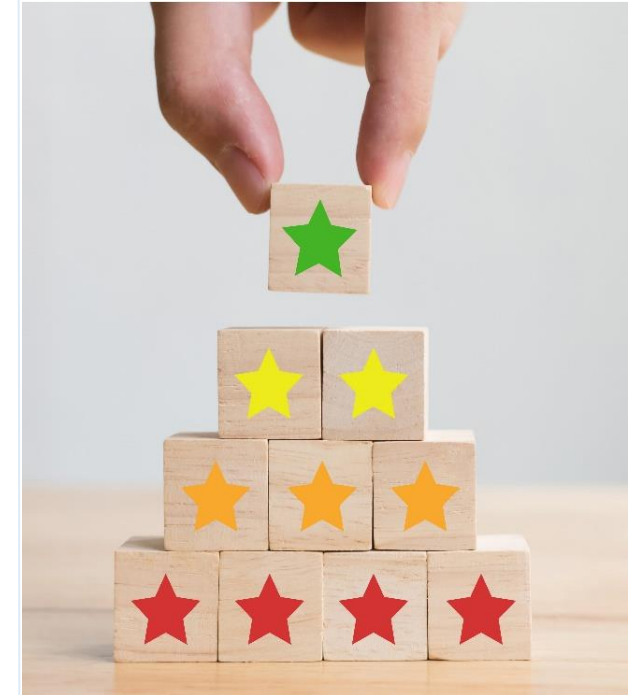
Diese Druckschrift wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von den Parteien noch von Wahlwerbenden oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zweck der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden. Bei publizistischer Verwertung – auch von Teilen – wird um Angabe der Quelle und Übersendung eines Belegexemplars gebeten. Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Die Broschüre wird kostenlos abgegeben, jede entgeltliche Weitergabe ist untersagt. Diese Broschüre wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Für die Inhalte fremder Internetangebote sind wir nicht verantwortlich.



BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Telefon 089 122220 oder per E-Mail unter direkt@bayern.de erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.



Bayerisches Landesamt für
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit



Zertifizierungskurs Prävention und Gesundheitsförderung

Inhalte

In Anlehnung an den **Public Health Action Cycle** erhalten die Teilnehmenden Einblicke in die Theorie, Strategie, Methodik und Haltung der Prävention und Gesundheitsförderung. Anhand ausgewählter Projektbeispiele aus den **Handlungsfeldern des Bayerischen Präventionsplans** sowie durch Gruppenarbeiten wird die gelingende praktische Umsetzung der theoretisch vermittelten Inhalte verdeutlicht, reflektiert und diskutiert.

Zielgruppe

Der Zertifizierungskurs richtet sich an interessierte **Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen** im ÖGD sowie **Suchtpräventionsfachkräfte** an den Regierungen in Bayern, die aktuell oder zukünftig Aufgaben im Bereich Prävention und Gesundheitsförderung übernehmen.

Ziele

Der Zertifizierungskurs soll dazu beitragen, das praktische Erfahrungswissen der Akteure vor Ort mit den theoretischen Grundlagen der Gesundheitsförderung und Prävention zu verknüpfen und den Transfer zu erleichtern. Neben der Vermittlung einer fundierten Handlungsgrundlage für die erfolgreiche **Planung, Umsetzung und Evaluation gesundheitsbezogener Angebote**, bietet der Kurs eine geeignete Plattform für **Vernetzung, Ideen- und Erfahrungsaustausch**. Zusätzlich können Moderations- und Präsentationskompetenzen gefestigt werden.

Zertifikat

Voraussetzung für einen erfolgreichen Kursabschluss ist neben der Teilnahme an allen Modulen die Ausarbeitung und Präsentation einer an den **Qualitätskriterien guter Praxis** orientierten **Projektarbeit** in Kleingruppen.

Format, Methoden und Termine

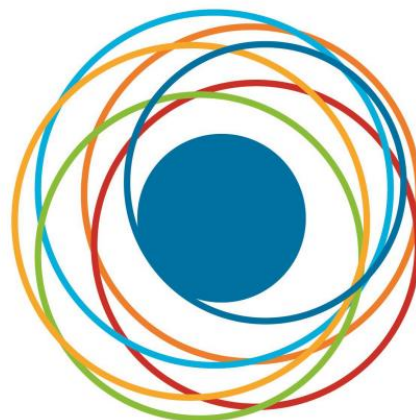
Der Zertifizierungskurs wird jährlich angeboten und umfasst insgesamt **10 Tage** aufgeteilt in drei Module und ein Abschlusskolloquium.

Das Veranstaltungsformat ist überwiegend in **Präsenz** geplant, Modul 2 wird als interaktives **Online-Format** angeboten.

Referierende aus Wissenschaft und Praxis sorgen mit ihrer Expertise für eine **anwendungsorientierte Wissensvermittlung** durch fundierte Fachvorträge, Projektbeispiele, moderierte Methodenanwendung und Diskussionen.

Die Bearbeitung von Arbeitsaufträgen im Hinblick auf die Erstellung der Projektarbeit erfolgt in selbstorganisierten Kleingruppen sowohl während als auch zwischen den Kursmodulen.

Die **Termine** für die Module 1 - 3 und die Abschlussveranstaltung können Sie der aktuellen Einladung des jeweiligen Kursjahres entnehmen.



www.zpg-bayern.de

Inhaltsübersicht

- Öffentlicher Gesundheitsdienst – Auftrag und Leitbild
- Gesundheitsförderung und Prävention – Einblicke in Theorie und Praxis
- Qualitätskriterien guter Praxis (Lernwerkstatt Good Practice)
- Projektkonzeption und -planung
- Bedarfs- und Bestandsanalyse
- Adressaten- & Lebensweltorientierung
- Partizipative Netzwerkarbeit
- Wirkungsorientierung – Von der Planung bis zur Evaluation
- Kommunikation, Moderation, Präsentation
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Vorstellung und Austausch, u. a.
 - Praxisprojekte für verschiedene Zielgruppen und Settings
 - Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention | StMGP
 - Fachliche Leitstelle Gesundheitsregionen^{plus}
 - Landeszentrale für Gesundheit | LZG (Kooperationsverbund und Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit)
- Projektgruppenarbeit
- Präsentation und Diskussion der Projektarbeiten

Die Projektvorstellungen & Praxisbeispiele orientieren sich an den Handlungsfeldern des Bayerischen Präventionsplans:

- *Gesundes Aufwachsen in der Familie, in Kindertageseinrichtungen, in sonstigen Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe und in der Schule*
- *Gesundes Altern im selbstbestimmten Lebensumfeld*
- *Gesundheitliche Chancengleichheit*